

Strategie der Rodtegg 2013 – 2017

1 Ausgangslage

Das Leistungsangebot der Rodtegg ist auf Menschen mit körperlicher oder mehrfacher Behinderung zugeschnitten.

Die Stiftung bietet ihre Leistungen im Rahmen des Gesetzes über soziale Einrichtungen (SEG) und der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen (IVSE) Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Menschen mit Körperbehinderung an.

Als Werteüberbau dient das Leitbild aus dem Jahr 2010. Die im Leitbild festgehaltenen Werte werden im Konzept konkretisiert.

Die Rodtegg ist eine privatrechtliche Stiftung und als solche unternehmerisch geführt. Diese Unternehmensfreiheit wird insbesondere eingeschränkt durch den Leistungsauftrag und die Leistungsvereinbarungen mit dem Kanton Luzern einerseits und durch die gesetzlichen Vorgaben der Versicherer – insbesondere der Invalidenversicherung – andererseits.

- Das Gesetz über die Volksschulbildung und die entsprechenden Konzepte legen die rechtlichen Eckwerte für die Sonderschulung fest. Das Gesetz über soziale Einrichtungen (SEG) sowie die Verordnung zum Gesetz über soziale Einrichtungen vom 11. Dezember 2007 (SEV, SRL Nr. 894b) regeln Planung, Steuerung und Anerkennung der nach diesem Gesetz anerkannten sozialen Einrichtungen.
- Auf vier Jahre abgeschlossene Leistungsaufträge definieren die durch die Rodtegg zu erfüllenden Angebote, bzw. wie viele Plätze eines Angebots der Einrichtung aufgrund des SEG entschädigt werden. In den jährlichen Leistungsvereinbarungen werden die Details und die Rahmenbedingungen der beauftragten Leistungen sowie die Leistungspauschalen festgelegt.

2 Strategie 2007-2012

Für die Jahre 2007-2012 hat der Stiftungsrat eine Vision formuliert und eine entsprechende Strategie festgelegt. Die Vision lautete: „Die Stiftung Rodtegg für Körperbehinderte ist DAS Kompetenzzentrum für Menschen mit Körperbehinderung, in welchem das umfassende Know-how bezüglich Körperbehinderung unabhängig vom Alter in physischer, psychischer und ethischer Hinsicht entwickelt, angewandt und weitergegeben wird.“

Diese Strategie wurde im Jahre 2012 überarbeitet und im Dezember durch den Stiftungsrat verabschiedet.

Die Strategie umfasst die grundlegenden Ziele der Rodtegg für die nächsten 5 Jahre. Sie richtet sich im Wesentlichen nach den Klientengruppen und zielgruppenübergreifenden Aufgaben der Rodtegg.

3 Vision 2013 - 2017

Die Vision 2008 wurde durch den Stiftungsrat bestätigt: **Die Rodtegg – Stiftung für Menschen mit körperlicher Behinderung ist DAS Kompetenzzentrum für Menschen mit Körperbehinderung, in welchem das umfassende Know-how bezüglich Körperbehinderung unabhängig vom Alter in physischer, psychischer und ethischer Hinsicht entwickelt, angewandt und weitergegeben wird.**

4 Umsetzung der Strategie 2013-2017

Die strategischen Ziele werden in konkreten Projekten beschrieben und umgesetzt. Die Steuerung und das Controlling dieser Strategieprojekte geschehen mit einem Projektmonitor. Die Umsetzung der Strategie wird durch den Stiftungsrat jährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Lernende

Die Rodtegg bietet den Lernenden das Umfeld, ihre Ressourcen zur Partizipation in der Gesellschaft zu erkennen und auszus schöpfen. Der Ablösungsprozess stellt hierbei eine spezielle Herausforderung dar. Die Betreuten sind im Rahmen ihrer Möglichkeiten befähigt, sich konkrete Ziele zu setzen und diese selbständig zu erreichen. Aus diesem Grund ist die Anleitung und Begleitung der Erziehungsberechtigten für uns von zentraler Bedeutung.

Die Förderplanung nach ICF beinhaltet unter anderem auch Aspekte der Selbsteinschätzung der Lernenden und erlaubt ihnen, ihren individuellen Voraussetzungen entsprechend, an der Festlegung und Gestaltung ihrer Förderziele teilzuhaben.

Lernende BFL

Das Konzept der Bürofachschule legt mehr Gewicht auf den praktischen Teil der Ausbildung. Dieser wird in der bürowärkstatt absolviert.

Erwachsene Klientinnen und Klienten

Die Rodtegg bietet 6 Wohn- und Beschäftigungsplätze für erwachsene Menschen mit einer schweren mehrfachen Beeinträchtigung an.

Den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohnstudios, welche ihr Arbeitspensum in der bürowärkstatt reduziert haben oder gar nicht mehr arbeiten, wird eine Tagesstruktur geboten.

Ein Konzept zeigt auf, welche Angebote die Rodtegg für Klient/-innen im fortgeschrittenen Alter langfristig plant und umsetzt.

Zielgruppenübergreifende Leistungen

Auf dem Arbeitsmarkt werden wir bei allen Zielgruppen als fortschrittliche und anerkannte Arbeitgeberin wahrgenommen.

Die erweiterte Öffnung des Restaurants für Besucherinnen und Besucher ermöglicht Begegnungen ohne Schwellenangst.

Im Strategiezeitraum erreichen wir den EFQM Level Recognized for Excellence (R4E).

5 Mitgeltende Unterlagen

- 4.1-K01 Konzept Strategie der Rodtegg
- 4.1-A01 Strategieentwicklung